

Internationales Programm

## ANTRAG: Internationales Programm 2024

Dieses Dokument dient nur zu Beratungszwecken. Wir bitten Sie, das Formular online auszufüllen. Der Link finden Sie auf [unserer Website](#).

Eingabefrist: 31. März 2024

### 1 Ausschreibung

#### Projekt

Projekttitel:	xx
Bildungssektor	Multiple Choice
Projektstart (Tag/Monat/Jahr):	Projektstart möglich zwischen 1.8 und 31.12
Projektlaufzeit in Monaten	xx [maximal 24 Monate]
Projektende (Tag/Monat/Jahr):	wird automatisch ausgefüllt

### 2 Antragstellende Institution

Name der Institution, Institutionstyp, Rechtsform, Strasse, Postfach, PLZ/Ort, Kanton, Telefon, E-Mail, Website, Unternehmens-Identifikationsnummer (UID)

Mehr Infos: <https://www.uid.admin.ch/>

### 3 Kontaktdaten

#### Korrespondenz

Offizielle Korrespondenzadresse, Offizielle Korrespondenzsprache (Deutsch, Französisch, Italienisch)

#### Kontaktperson (Projektkoordinator/-in)

Anrede, Titel, Funktion, Vorname, Nachname, Funktion, Abteilung/Fachbereich, bevorzugte Korrespondenzsprache, E-Mail, Telefon

Die Projektkoordinatorin/der Projektkoordinator hat bereits Erfahrung mit folgenden Kooperationsförderinstrumenten (Multiple Choice):

- Internationales (Pilot-)Programm Movetia

- Erasmus+ resp. Schweizer Programm zu Erasmus+: Strategische Partnerschaft, Kooperationspartnerschaft; Wissensallianzen, Allianzen für branchenspezifische Fertigkeiten, Innovationsallianzen, Kapazitätsaufbau, Erasmus Mundus, Jean Monnet
- Andere Programme für die internationale Zusammenarbeit in der Bildung/Jugendarbeit, z.B. Programm des Europarats oder eines Universitätsverbund

### Zeichnungsberechtigte Person

Anrede, Titel, Funktion, Vorname, Nachname, Abteilung/Fachbereich, bevorzugte Korrespondenzsprache, E-Mail, Telefon

## 4 Kontoverbindung

**Privatkonti werden nicht akzeptiert.**

### Bankverbindung

Name oder Titel des Kontos, Name der Bank, Strasse, PLZ/Ort, IBAN, allfälliger Zahlungsvermerk

## 5 Partnerinstitutionen

Name der Institution, Institutionstyp, Rechtsform, Strasse, Postfach, PLZ/Ort, Land, E-Mail, Website

## 6 Kontext

Bitte wählen Sie die passendste thematische Kategorie:

- Grundlegende Programme und Qualifikationen - Anerkennung, Transparenz, Zertifizierung
- Lese-, Schreib- und Rechenkompetenz - Überwindung von Kompetenzdefiziten (grundlegend und transversal)
- Persönliche Fähigkeiten und Entwicklung, Entwicklung von Soft Skills, Berufsberatung, Jugendarbeitslosigkeit
- Bildung - Offener Unterricht und Fernunterricht - Schulabbruch / Bekämpfung des Bildungsversagens - Forschung und Innovation - Qualität und Relevanz der Hochschulbildung in den Partnerländern
- Kunst, Theater, darstellende Künste, Zirkus, Musik
- Geisteswissenschaften (außer Sprachen) - Ethik, Religion und Philosophie (inkl. interreligiöser Dialog)
- Sprachen
- Sozial- und Verhaltenswissenschaften, Politik, Partizipation
- Journalismus und Information
- Wirtschaft und Verwaltung - Wirtschaft und Finanzen (inkl. Finanzierungsfragen) - Unternehmen, Industrie und KMU, Unternehmertum, soziales Unternehmertum - Herstellung und Verarbeitung
- Recht - Inneres und Justiz (Menschenrechte & Rechtsstaatlichkeit)

- Biologische und verwandte Wissenschaften, Medizin, Hygiene und arbeitsmedizinische Dienste
- Umwelt, Energie und Ressourcen, Klimawandel, Umweltschutz, Nachhaltigkeit, nachhaltige Entwicklung
- Physik, Mathematik, Statistik
- Informations- und Kommunikationstechnologien (ICT) - neue Technologien - digitale Kompetenzen
- Architektur, Bauwesen, Ingenieurwesen, Urbanisierung, Verkehr
- Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Fischerei, Tiermedizin, Tiere
- Gesundheit, psychische Gesundheit, Rehabilitation nach Konflikten/Nach-Katastrophen, Widerstandsfähigkeit, Wohlbefinden
- Sicherheitsdienste
- Inklusion, Integration, Behinderungen und besondere Bedürfnisse, Gleichstellung der Geschlechter, Chancengleichheit, Vielfalt
- Sport
- Internationale und/oder regionale Zusammenarbeit, internationale Beziehungen, Entwicklungszusammenarbeit, Friedensförderung

Bitte wählen Sie aus, zu welchen Programmzielen Ihr Projekt hauptsächlich einen Beitrag leisten will.

- Aufbau neuer internationaler Partnerschaften / Stärkung internationaler Partnerschaften (Internationale Vernetzung und Kapazitätsaufbau)
- Aufbau oder Stärkung Schweizer Partnerschaften (Kapazitätsaufbau in der Schweiz für internationale Bildungszusammenarbeit)
- Transnationaler Wissens- und Erfahrungsaustausch zwischen Institutionen
- Etablierung (neuer) Formen der internationalen Zusammenarbeit
- Stärkung der Fähigkeiten und Netzwerke der Schweizer Mitarbeitenden und Experten/innen, um internationale Bildungszusammenarbeit an ihrer Institution zu gestalten
- Sicherung oder Stärkung der Qualität der Arbeit, Aktivitäten und Praktiken der beteiligten Institutionen
- Umsetzung innovativer Ansätze in der Bildung
- Stärkung der Visibilität, Positionierung und Reputation der beteiligten Institutionen resp. des Bildungsangebots
- Entwicklung gemeinsamer (Qualitäts-)Standards
- Entwicklung nationaler oder internationaler Massstäbe/Benchmarks
- Stärkung Visibilität, Positionierung und Reputation des Schweizer Bildungssystems (z.B. Abschlüsse)

## 7 Projektbeschreibung und Relevanz

Beschreiben Sie das Projekt und legen Sie dar, weshalb das Projekt durch dieses Programm gefördert werden soll. 3000 mögliche Schriftzeichen

- Welchen Bedarf gibt es für das Projekt? Was sind die Bedürfnisse und Herausforderungen der beteiligten Institutionen, des Sektors oder des Bildungssystems, der Zielgruppen?
- Was sind die Ziele, Aktivitäten und geplanten Resultate des Projektes?

- Welche Zielgruppe(n) werden angesprochen?
- Beitrag der transnationalen (und allenfalls nationalen) Kooperation zur Erreichung der Projektziele
- Wie trägt Ihr Projekt zu den Programmzielen bei?

Falls zutreffend: Bitte wählen Sie bis zu drei Typen von Ergebnissen aus, die Sie mit dem Projekt hervorbringen werden.

- Prototyp einer nach Projektende weiterhin umsetzbaren Lehr-/Lern-/Trainingsaktivität (z.B. Kurs, Projekt, Wettbewerb)
- Gemeinsames Folgeprojekt (z.B. Antrag), institutionalisierte Zusammenarbeit, Memorandum of Understanding
- Unterlagen für Lehrende, E-Learning Elemente, Video-Tutorial, Toolbox, Materialfundus
- Konzept für Bildungs-/Studiengang, Lehrplan, Assessmentverfahren, institutionelle Inklusionsmassnahmen, Anerkennungsverfahren, Internationalisierungsmassnahmen, Qualifikationsrahmen etc.
- Thematisches Toolkit, Inventar guter Praxis
- Bericht, Studie, Fachpublikation
- Positionspapier, politische Empfehlungen
- Software, Web App, online Lehr-/Lernplattformen, digitale Tools etc.
- Künstlerische Produkte (z.B. Ausstellung, Musik, Film, etc.)
- Anderes:

Falls zutreffend: Bitte wählen Sie das bildungspolitische Ziel /die bildungspolitischen Ziele, zu denen Ihr Projekt beitragen wird.

- Für den Bereich der obligatorischen Schule sind das Eintrittsalter, die Schulpflicht, die Dauer der Bildungsstufen sowie die Übergänge vereinheitlicht und die Ziele harmonisiert (insbesondere Grundkompetenzen)
- 95% aller 25-Jährigen verfügen über einen Abschluss auf der Sekundarstufe II
- Der prüfungsfreie Zugang zur Universität mit gymnasialer Matur ist langfristig sichergestellt
- Die Profile der Angebote auf Tertiärstufe sind geschärft
- Es sind Massnahmen definiert, die zur Reduktion der Anzahl Studienabbrüche an den Universitäten beitragen
- Im ganzen Bildungssystem werden Ein-, Um- und Wiedereinstiege gefördert und durch Information und Beratung unterstützt
- Im Bildungssystem werden die neuen Herausforderungen der digitalisierten Arbeitswelt und Gesellschaft vorausschauend aufgegriffen
- Austausch und Mobilität sind in der Bildung verankert und werden auf allen Bildungsstufen gefördert

### **Relevanz des Projekts für die kantonalen und bundespolitischen Bildungsziele.**

Erläutern Sie, inwiefern dieses Projekt einen Beitrag zur Erreichung der bildungspolitischen resp. Jugendpolitischen Ziele von Bund und/oder Kantonen leistet (siehe z.B. Gemeinsame Bildungspolitische Ziele von Bund und Kantonen 2019; BFI-Botschaft 2021-2024, bildungsrelevante Aspekte in Kapitel 1.3.4 und 1.3.5; jugendpolitische Ziele mit Bezug zu Bildung, siehe z.B. hier). 3000 mögliche Schriftzeichen

## 8 Zusammenarbeit

### Zusammensetzung des Projektteams

Bitte begründen Sie die Wahl der Partnerinstitution/en (z.B. Tätigkeitsbereiche und Erfahrungen der beteiligten Institution/en sowie die Kompetenzen der beteiligten Akteure, die für dieses Projekt relevant sind). 2'000 mögliche Schriftzeichen

### Kooperationsvereinbarung

Wir benötigen eine für die Projektdauer aktuelle und unterschriebene Kooperationsvereinbarung mit jeder Partnerinstitution. Sie können unsere im Online-Antragsformular verlinkte Vorlage (Partnership Agreement) oder Ihr eigenes Dokument benutzen.

Das Dokument soll die Verantwortlichkeiten, Rollen, Tätigkeiten und Eigenleistungen der einzelnen beteiligten Partnerinstitutionen in der Kooperationsvereinbarung umschreiben. Idealerweise zeigt es auf, dass die beteiligten Institutionen im Sinne einer gleichberechtigten Partnerschaft zusammenarbeiten.

Die Kooperationsvereinbarung soll kein Hindernis für Ihr Projekt sein. Wir beraten Sie gerne.

## 9 Projektumsetzung

### Arbeitspakete

Mit welchen Massnahmen/Aktivitäten wollen Sie die Projektziele erreichen? Bitte beschreiben Sie die Aktivitäten sowie die budgetierten Kosten plausibel. Vergessen Sie dabei nicht das Projektmanagement (inkl. Projektevaluation), den Wissenstransfer und die Öffentlichkeitsarbeit. Sie können das Projekt auch in mehrere Arbeitspakete unterteilen. Wir empfehlen jedoch maximal 5 Arbeitspakete.

#### 1. Arbeitspaket: Projektmanagement (OBLIGATORISCH)

Titel/Bezeichnung	
Ziele/erwartete Resultate	500 mögliche Schriftzeichen
Massnahmen/Aktivitäten	500 mögliche Schriftzeichen
Verantwortlichkeiten, Meilensteine, Dauer & Ort	500 mögliche Schriftzeichen

Wie und anhand welcher Indikatoren überprüfen Sie die Qualität der Implementierung und die Erreichung der gesetzten Ziele (z.B. Selbstevaluation, Anzahl und Typen Teilnehmende an Veranstaltung...)?	2000 mögliche Schriftzeichen
Anzahl und Profil der Beteiligten	500 mögliche Schriftzeichen

#### Personalkosten Schweiz 1)

---

#### Personalkosten Ausland 1)

---

#### Reisekosten (Reise, Unterkunft, Aufenthalt) 2)

---

#### Weitere Sachkosten

## Total Kosten

1) basierend auf effektiv bezahlten Bruttolöhnen der Mitarbeitenden zuzüglich Arbeitgeberbeiträge. Maximal jedoch CHF 800 pro Person und Tag. Die Personalkosten verstehen sich inklusive Gemeinkosten (Overhead).

2) basierend auf den effektiven Kosten, maximal aber CHF 500 pro Reise innerhalb und CHF 1300 ausserhalb Europas. Beträgt die Reisezeit weniger als sechs Stunden, sind Zugreisen vorzuziehen. Bei Flugreisen sind grundsätzlich Direktflüge vorzuziehen.

### 2. Arbeitspaket: Dissemination (OBLIGATORISCH)

Titel/Bezeichnung	
Ziele/erwartete Resultate	500 mögliche Schriftzeichen
Massnahmen/Aktivitäten	500 mögliche Schriftzeichen
Verantwortlichkeiten, Meilensteine, Dauer & Ort	500 mögliche Schriftzeichen

Wie und anhand welcher Indikatoren überprüfen Sie die Qualität der Implementierung und die Erreichung der gesetzten Ziele (z.B. Selbstevaluation, Anzahl und Typen Teilnehmende an Veranstaltung...)?

2000 mögliche Schriftzeichen

Anzahl und Profil der Beteiligten

500 mögliche Schriftzeichen

---

## Personalkosten Schweiz 1)

---

## Personalkosten Ausland 1)

---

## Reisekosten (Reise, Unterkunft, Aufenthalt) 2)

---

## Weitere Sachkosten

---

## Total Kosten

1) basierend auf effektiv bezahlten Bruttolöhnen der Mitarbeitenden zuzüglich Arbeitgeberbeiträge. Maximal jedoch CHF 800 pro Person und Tag. Die Personalkosten verstehen sich inklusive Gemeinkosten (Overhead).

2) basierend auf den effektiven Kosten, maximal aber CHF 500 pro Reise innerhalb und CHF 1300 ausserhalb Europas. Beträgt die Reisezeit weniger als sechs Stunden, sind Zugreisen vorzuziehen. Bei Flugreisen sind grundsätzlich Direktflüge vorzuziehen.

### 3. Arbeitspaket

Titel/Bezeichnung	
Ziele/erwartete Resultate	500 mögliche Schriftzeichen
Massnahmen/Aktivitäten	500 mögliche Schriftzeichen
Verantwortlichkeiten, Meilensteine, Dauer & Ort	500 mögliche Schriftzeichen

Wie und anhand welcher Indikatoren überprüfen Sie die Qualität der Implementierung und die Erreichung der gesetzten Ziele (z.B. Selbstevaluation, Anzahl und Typen Teilnehmende an Veranstaltung...)?

Anzahl und Profil der Beteiligten

2000 mögliche Schriftzeichen

500 mögliche Schriftzeichen

Personalkosten Schweiz 1)

---

Personalkosten Ausland 1)

---

Reisekosten (Reise, Unterkunft, Aufenthalt) 2)

---

Weitere Sachkosten

---

Total Kosten

1) basierend auf effektiv bezahlten Bruttolöhnen der Mitarbeitenden zuzüglich Arbeitgeberbeiträge. Maximal jedoch CHF 800 pro Person und Tag. Die Personalkosten verstehen sich inklusive Gemeinkosten (Overhead).

2) basierend auf den effektiven Kosten, maximal aber CHF 500 pro Reise innerhalb und CHF 1300 ausserhalb Europas. Beträgt die Reisezeit weniger als sechs Stunden, sind Zugreisen vorzuziehen. Bei Flugreisen sind grundsätzlich Direktflüge vorzuziehen.

Bitte laden Sie hier ein detailliertes Budget hoch.

Verwenden Sie dazu die im Online-Antragsformular verlinkte Vorlage oder ein eigenes Dokument, in dem die Kosten nach Arbeitspakten und Kostentyp unterschieden werden.

## Management

Verwenden Sie dazu die im Antragsformular verlinkte Vorlage oder ein eigenes Dokument.

### **Auswahl und Vorbereitung der Teilnehmenden**

Falls zutreffend: Wie werden die Teilnehmenden an Lehr- /Lern- und Trainingsaktivitäten ausgewählt und wie werden sie vorbereitet (z.B. interkulturell, sprachlich, aufgabenbezogen, organisatorisch, auf den Umgang mit schwierigen Situationen)? (2000 mögliche Schriftzeichen)

Falls zutreffend: Was unternehmen Sie, um das Projekt chancengerecht und/oder nachhaltig umzusetzen? (2000 mögliche Schriftzeichen)

## 10 Projektfinanzierung

### Drittfinanzierung

Beabsichtigen Sie nebst Movetia bei weiteren Geldgebern (Stiftungen, öffentliche Stellen, Sponsoren etc.) finanzielle Mittel für Ihr Projekt zu beantragen? Ja / Nein

### Zuschuss Movetia:

Zielwerte von 15'000 CHF, 30'000 CHF, 60'000 CHF, 100'000 CHF oder 150'000 CHF pro Projekt (bitte wählen Sie den gewünschten Beitrag unten). Voraussetzung: Der gewählte Beitrag deckt bis maximal 60% der Projektkosten (d.h. mind. 40% werden über Eigen- und/oder weitere Drittmittel gedeckt).

## Eigenleistungen:

Leistungen, welche die teilnehmenden Institutionen ins Projekt einbringen, z.B. selbstfinanzierte Arbeitsstunden (auch Freiwilligenarbeit), Mittel aus universitärem Lehrentwicklungsfonds oder Reisezuschüsse der beteiligten Institution.

Finanzierung	Betrag in CHF	Anteil an Kosten in %
Eigenleistungen Schweizer Institutionen		
Eigenleistungen Ausländische Institutionen		
Bei Movetia beantragte Mittel		
Total Mittel		
Total Kosten (vgl. Projektumsetzung)		
Saldo (Unter- / Überdeckung)		
Geschätzter Anteil des Movetia-Betrags, der an Institutionen/Personen im Ausland geht		

## 11 Wirkung und Verbreitung

### Wirkung

Welche Wirkungen nach Projektende streben Sie mit dem Projekt an?

Welche gewinnbringenden Auswirkungen erwarten Sie vom Projekt nach Projektende auf Ihre bzw. alle beteiligten Institutionen und darüber hinaus, d.h. auf die Schweiz/Ihre Region und andere relevante Bereiche? Unterscheiden Sie dabei nationale, regionale, lokale und individuelle Auswirkungen. Wie stellen Sie sicher, dass die Wirkung möglichst nachhaltig ist (geplante Anschluss- und Umsetzungsmassnahmen, Integration der Resultate in die reguläre Arbeit)? (2000 mögliche Zeichen)

### Verbreitung der Projektaktivitäten und –Resultate

Wie (in welcher Form), über welche Kanäle und wie häufig berichten Sie über die Projektaktivitäten und -resultate (vor, während und danach)? An welche Zielgruppe richten Sie sich?

Form der Kommunikation / Kanal, Kanäle / Häufigkeit / Zielgruppe / (evtl. Anhänge)

## 12 Zusammenfassung

Beschreiben Sie die wichtigsten Inhalte des Projektes (Ziele des Projektes; Beschreibung der Aktivitäten und – falls zutreffend – der zu erarbeitenden Outputs, mit denen Sie die Ziele erreichen wollen; erwartete Wirkungen des Projekts über den Förderzeitraum hinaus).

Die nachfolgend formulierte Zusammenfassung wird im Falle eines positiven Förderentscheides in der vorliegenden Form für alle Kommunikationsmassnahmen verwendet (Medienmitteilung, Printunterlagen, Webseite, Präsentationen, etc). (1000 Zeichen)



## 13 Ehrenwörtliche Erklärung

Damit Sie diesen Antrag rechtsgültig einreichen können, müssen Sie folgende Schritte durchführen:

1. PDF herunterladen
2. PDF ausdrucken
3. PDF unterzeichnen
4. PDF scannen
5. PDF hochladen

## 14 Kommentare/Feedback zum Antragsformular